

# Gruppe FDP / FREIE WÄHLER / UWG / CDW im Kreistag des Landkreises Oldenburg

Marion Daniel, Gruppensprecherin  
Hohenkamp 38, 27777 Ganderkesee  
Tel. 04223-2921, Email [Marion\\_Daniel@t-online.de](mailto:Marion_Daniel@t-online.de)

## Resolution

Ganderkesee, 17.02.2023

### **Erhalt der Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ im Landkreis Oldenburg**

Der Förderschwerpunkt „Lernen“ soll gemäß Landtagsbeschluss ab 2028 nicht mehr angeboten werden, die Aufnahme der zukünftigen Fünftklässler erfolgt zum kommenden Schuljahr nicht mehr.

**Förderschulen „Lernen“**, die noch in einer Übergangszeit angeboten werden, sollen dann endgültig ihre Tore schließen. Ab diesem Zeitpunkt müssen alle Kinder in den allgemeinbildenden Schulen (Oberschule, HS, RS, Gymnasium) inklusiv beschult werden.

Im Landkreis Oldenburg gibt es seit 52 Jahren Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ – die Förderschule am Habbrügger Weg in Ganderkesee, die Huneschule in Wildeshausen und die Letheschule in Wardenburg. Sie sind als Alternative zu den regulären, weiterführenden Schulen gut ausgestattete und anerkannte Schulen, die eine hohe Erfolgsquote beim Erlangen des Hauptschulabschlusses aufweisen und den Übergang an die BBS oder die Ausbildung gestalten.

Der elterliche Wunsch nach einem Platz an der Förderschule „Lernen“ ist nach wie vor groß. Das zeigen die vielen Nachfragen in den Schulen, die ab dem Schuljahr 2023/2024 negativ beschieden werden müssen. Förderschulen sind Teil des allgemeinen Schulsystems und tragen damit zur Inklusion im Sinne einer gesellschaftlichen Konvention bei. Hier können die Kinder in kleineren Klassen intensiver beim Lernen begleitet werden und werden gut auf das weitere (Arbeits-)Leben vorbereitet.

Unter dem Aspekt der aktuellen Unterrichtsunterversorgung (niedrigster Stand seit mehr als 20 Jahren) und der Expertenprognose, **dass dies auch noch** 20 Jahre andauern wird, ist nicht nachvollziehbar, dass gut ausgestattete Förderschulen im Landkreis Oldenburg schließen müssen.

Der Elternwille bei der Wahl der Schullaufbahn zählt in Niedersachsens Schulen viel. Eltern möchten Ihren Kindern das bestmögliche Lernumfeld ermöglichen und haben sehr gute Erfahrungen mit der Förderschule „Lernen“ gemacht. Warum soll hier die Wahlmöglichkeit so massiv eingeschränkt werden?

Im Landkreis Oldenburg gibt es **noch** dieses gut aufeinander abgestimmte Schulangebot, welches Eltern die Wahl der Schulform lässt.

**Jedes Kind muss das Recht auf inklusive Schulbildung haben.  
Aber auch gut ausgestattete, anerkannte Förderschulen müssen als Alternative erhalten  
werden, um eine Wahlfreiheit zu gewährleisten und die Schülerinnen und Schüler bestmöglich  
auf das Leben und Wirken in unserer Gesellschaft vorzubereiten.**

**Diese Wahlmöglichkeit muss es auch zukünftig geben!**